



Arnikafit-Gel

Wirkstoff: 25 g Arnikablütentinktur in 100 g Gel

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3-4 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Arnikafit-Gel und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arnikafit-Gel beachten?
3. Wie ist Arnikafit-Gel anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Arnikafit-Gel aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Arnikafit-Gel und wofür wird es angewendet?

Arnikafit-Gel ist ein pflanzliches Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung stumpfer Verletzungen.

Anwendungsgebiete: Zur äußerlichen Anwendung (als Auflage/Umschlag und zu Einreibungen) bei Verletzungs- und Unfallfolgen, z. B. Blutergüssen (Hämatomen), Verstauchungen (Distorsionen), Prellungen, Quetschungen.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Arnikafit-Gel beachten?

Arnikafit-Gel darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Zubereitungen aus Arnika oder anderen Korbblütlern, wie z.B. Chrysanthemen oder Schafgarbe oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- auf geschädigter Haut (z.B. Verletzungen, Verbrennungen, Ekzeme),
- in der Schwangerschaft.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal, bevor Sie Arnikafit-Gel anwenden.

Sollten sich die Beschwerden bei Selbstbehandlung mit Arnikafit-Gel nicht innerhalb von 3–4 Tagen bessern, ist ein Arzt aufzusuchen. Ferner sollte bei allen unklaren Beschwerden, z.B. stärkeren Schmerzen, Schwellung, Rötung, glänzender Haut und Fieber, ein Arzt aufgesucht werden.

Arnikafit Gel darf nicht auf Schleimhäute oder in die Augen gelangen. Nach dem Auftragen von Arnikafit-Gel sind die Hände gründlich mit Wasser und Seife zu waschen.

Kinder und Jugendliche

Untersuchungen zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen nicht vor. Arnikafit-Gel sollte daher bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Anwendung von Arnikafit-Gel zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.



Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

In der Stillzeit darf Arnikafit-Gel nicht im Bereich der Brustwarzen angewendet werden.

Arnikafit-Gel enthält Macrogolglycerolhydroxystearat und 370 mg Alkohol 70 % (V/V) (Ethanol) pro 5 cm Gelstrang

Macrogolglycerolhydroxystearat kann Hautreizungen hervorrufen. Bei geschädigter Haut kann der enthaltene Alkohol ein brennendes Gefühl hervorrufen.

3. Wie ist Arnikafit-Gel anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt, Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren wenden 3 mal täglich einen Gelstrang von 3-5 cm Länge pro handtellergröße Fläche an und tragen ihn sanft auf.

Über Nacht können auch dünn mit Gel bestrichene Kompressen aufgelegt werden.

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach dem Krankheitsbild. Bitte beachten Sie die Angaben unter Punkt 1, Punkt 2 „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“ und Punkt 4.

Wenn Sie die Anwendung von Arnikafit-Gel vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bedeutende Nebenwirkungen oder Zeichen, auf die Sie achten sollten, und Maßnahmen, wenn Sie betroffen sind

Bei Anwendung arnikahaltiger Zubereitungen auf der Haut treten häufig (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen) allergische Reaktionen in Form von Juckreiz und Hautrötungen mit Bläschenbildung (Ekzeme) auf, meist infolge vorbestehender Allergien oder wegen sogenannter Kreuzreaktionen bei Überempfindlichkeit gegen andere Korbblütler wie z.B. Chrysantheme. Häufige und länger dauernde Anwendung kann die Neuentstehung von Allergien gegen Arnika fördern.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Bei Auftreten entsprechender Anzeichen beenden Sie bitte die Anwendung von Arnikafit-Gel und suchen Sie ggf. Ihren Arzt umgehend auf. Nach Auftreten einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Arnikafit-Gel nicht nochmals angewendet werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.



5. Wie ist Arnikafit-Gel aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C aufbewahren.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch: Die Haltbarkeit nach Anbruch des Behältnisses beträgt 3 Monate.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Arnikafit-Gel enthält

Wirkstoff: Arnikablütentinktur

100 g Gel enthalten: 25 g Tinktur aus Arnikablüten (1:10), Auszugsmittel: Ethanol 70 % (V/V)

Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Ethanol 70 % (V/V), Macrogolglycerolhydroxystearat, Polyacrylsäure, Ammoniak-Lösung 10 % (m/m), Mittelkettige Triglyceride.

Erhältliche Packungsgröße: Originalpackung mit 150 g Gel

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2021.

PB1121

Art.-Nr.: 255

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.